

# Lebensrettende Hilfe für Babys in Not

23. February 2023

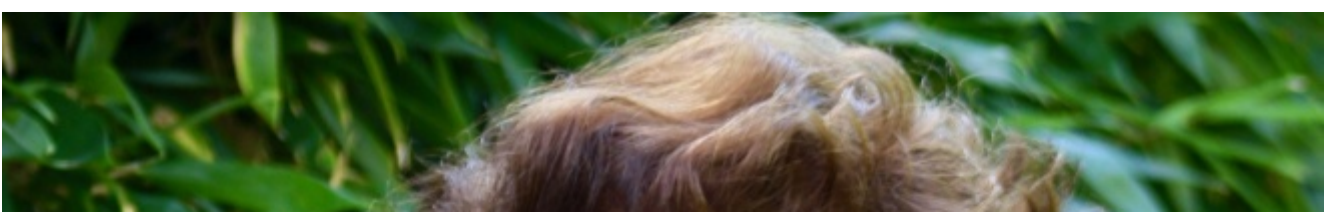


Cover von «Herzenskinder»

Quelle: adeo Verlag

Es ist zutiefst schockierend und lässt niemanden kalt: wenn ein ausgesetzter oder im schlimmsten Fall getöteter Säugling gefunden wird. Welche Not die Mutter und das Neugeborene im Vorfeld mitmachen, wissen hingegen nur wenige.

Für diese Ausnahmesituationen hat Gabriele Stangl die erste Babyklappe mit Anschluss an eine Klinik ins Leben gerufen. Endlich können verzweifelte Frauen ihre Kinder in sichere Hände geben, wenn sie weder ein noch aus wissen. In ihrem Buch «Herzenskinder» berichtet sie nun von den ergreifenden Schicksalen und den geretteten Kindern, die sie jahrelang begleiten konnte. Als Seelsorgerin in der Klinik Waldfriede in Berlin-Zehlendorf hat sie schwangere Frauen begleitet, die keine Unterstützung oder Fürsorge hatten, die verzweifelt und völlig auf sich allein gestellt waren. Und die sie zuvor oft hilflos abweisen musste.



Gabriele Stangl, Autorin von «Herzenskinder»

Quelle: Adeo Verlag

Vor diesem Hintergrund hat Gabriele Stangl mit einem engagierten Team von Unterstützern im Jahr 2000 die weltweit erste Babyklappe in einer Klinik ins Leben gerufen. Hier können Mütter ihre Kinder in sichere Hände geben, wenn sie weder ein noch aus wissen. Dieses Buch berichtet von den abgegebenen Babys und den Schicksalen aller Beteiligten. Der Leser lernt Luisa, Yasmin, Nikolas, Helena und viele andere Kinder kennen. Wie erfahren sie von ihrer Bauchmama? Und wie geht es ihnen später bei ihrer Herzensmama? Ergreifend erzählt, ist dieses Buch ein Plädoyer für tatkräftige Unterstützung für die Schwächsten und Hilfsbedürftigen in unserer Mitte. Das Buch erscheint am 13. März bei adeo.

*Zum Buch:*

[«Herzenskinder»](#)

*Zum Thema:*

[Im Kino: Lass uns reden – über Abtreibung](#)

[Initiative abgelehnt: Abtreibung: Keine Frage der Gesundheit](#)

[«Belgien als abschreckendes Beispiel»: Paris: Tausende gegen Euthanasie und Abtreibung](#)

Autor: Gabriele Stangl

Quelle: adeo Verlag

Tags